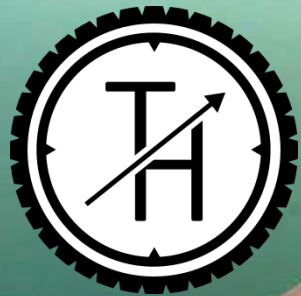


# Mongol Rally 2013

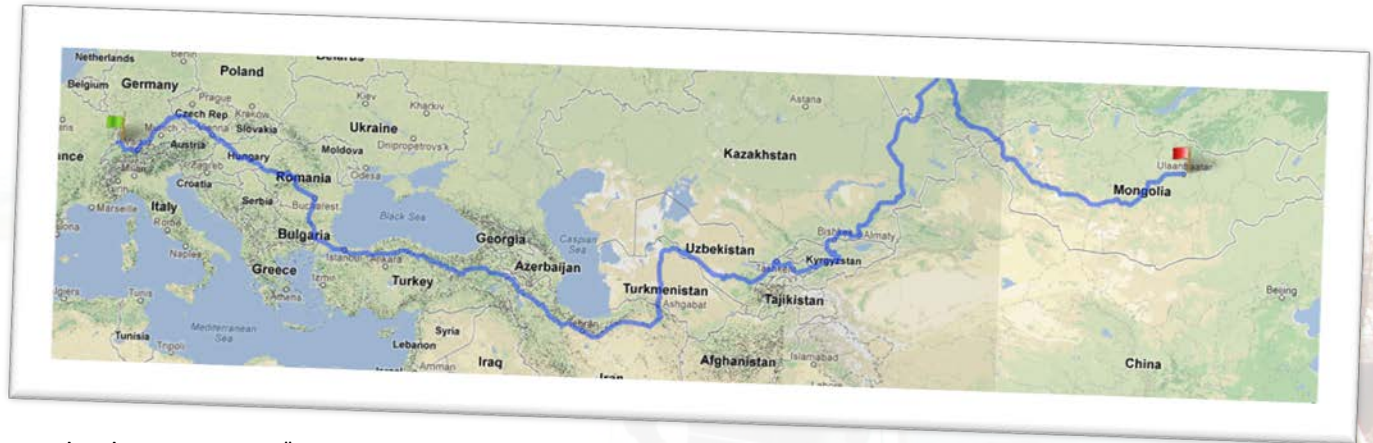
Team Helvetistan  
Sponsor Pitch



# Die Story

## Mongol Rally

Mittlerweile in ihrer 10. Ausgabe, hat sich die «Mongol Rally» zu einer der anspruchsvollsten Charity Rallies entwickelt. Traditionell werden damit Projekte in Zentralasien unterstützt. 2013 fließt zudem ein kleiner Pflichtteil in ein globales Klimaschutzprojekt. Jeweils ein Start in England und der Tschechischen Republik sowie die Zielankunft in der Hauptstadt der Mongolei, Ulaanbaatar, sind organisiert. Dazwischen sind die Teilnehmer auf sich allein gestellt. Gewinnen können nur die begünstigten Projekte: Zeitmessung und andere Prüfungen gibt es nicht. Deshalb sind auch die Regeln minimal: Autos nur bis 1,2 l Hubraum, Motorräder nur bis 125 ccm, Ausnahmen gelten für Nutzfahrzeuge wie Ambulanz- und Feuerwehrautos. Die Fahrzeuge werden gespendet und direkt einem gemeinnützigen Zweck zugeführt oder zur weiteren Spendensammlung versteigert.



## Mission

Beide schon länger von Zentralasien fasziniert, erfuhren wir 2012, dass eine gemeinsame Kollegin eine Stelle in der Entwicklungsarbeit in der Mongolei annimmt. Für uns Rover **die Chance**, ohne Umwege etwas zu bewirken, ganz entlang dem Pfadigesetz:

- Freude suchen und weitergeben
- Unsere Hilfe anbieten
- Miteinander teilen

Via die lokalen Altpfadfinder «Rovers of Mongolia» ermöglicht unsere Idee «**Gutes tun und Einmaliges erleben**» Waisen und Kindern aus schlechter gestellten Familien die Teilnahme am Pfadibetrieb.

# Das Team



## Claude Pellmont

Meistert seit Juni 1982 jede erdenkliche Situation mit Geduld, ausser der FC Basel verliert ein Spiel. Lebte als Pfadi bereits nachhaltig, als dies noch im Fremdwörter-Duden stand und ist dennoch fasziniert von Benzinmotoren. Seine Integrität als Freund ist über die gemeinsamen 16'000 km hinaus unersetzlich. Finanziert beruflich Wohnträume und wird öfters vom Reisefieber gepackt: war 2012 zur Akklimatisierung in China.

**Helvetistan?** Die Reiseroute führt durch einige Staaten mit der Endung «-stan», die einer Stimmrechtsgruppe des internationalen Währungsfonds (IWF) angehören. Da die Gruppierung von der Schweiz präsiert wird und im IWF die Interessen der Region vertritt, wurde sie als «Helvetistan» bekannt.

## Samuel Wernli

Seit November 1983 Basler mit Herz und Seele und dies mehr als nur in rot-blau. Vermischt Technik, Kunst und Mode seit dem Studium und nun beruflich mit Kommunikation. Gehört global denkend und lokal verankert zum kreativen Teil der Gesellschaft und ist ein verlässlicher Freund. Seit seiner Kindheit Pfadfinder: die dabei erworbenen Fähigkeiten wird er auf dem Weg in die Mongolei einzubringen wissen.

# Das Engagement

## Scouts of Mongolia

**Pfadi verbindet alle sozialen Schichten.**

Die junge Pfadiorganisation der Mongolei kann erst auf sehr wenige Sozialpartnerschaften, wie Fonds oder staatliche Unterstützung, zurückgreifen, um Waisen und Kindern aus mittellosen Familien eine subventionierte Teilnahme am Pfadibetrieb zu ermöglichen. Via die «Rovers of Mongolia», ebenfalls Altpfadfinder, ermöglichen wir diesen Kindern die Teilnahme am Sommerlager einer im Aufbau begriffenen Pfadiabteilung im Distrikt Bayangol.

**Pfadi trägt Sorge zur Natur.**

«Versucht, die Welt ein bisschen besser zurückzulassen als Ihr sie vorgefunden habt.» appellierte Bi-Pi. Soziale Fragmentierung und unterentwickelte Strukturen machen ein Land, welches durch seinen Reichtum an Bodenschätzen in den Fokus von Rohstoffexplorationen gerückt ist, verwundbar in seiner unberührten Naturschönheit. Pfadi sensibilisiert die Kinder für diese Entwicklung mit Blick auf die Zukunft der Mongolei.



**Keine Overheads – 100% direktes Engagement durch persönliche Kontakte und Kontrolle vor Ort.**

## Cool Earth

Die Gründer der «Mongol Rally» wählten für alle von ihnen organisierten Charity Rallies eine Projektorganisation, die durch diverse globale Programme, speziell im bedrohten Regenwald, eine Klimaveränderung verhindern will. Ein Pflichtbeitrag aller Teams kompensiert auf diese Art die entstandenen Emissionen.

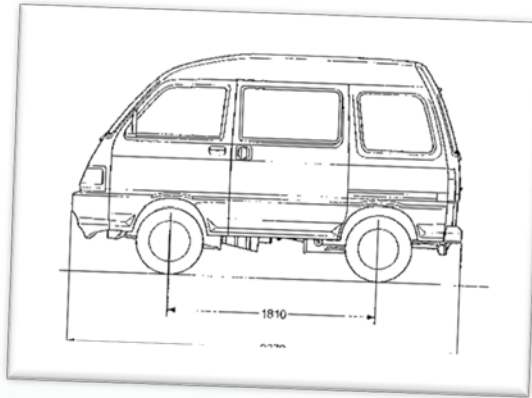


# Die Gegenleistungen

Auf Wunsch machen wir aus Ihrer Unterstützung von jungen Talenten der Mongolei ein Geheimnis. Andernfalls hieven wir Ihre Finanz- oder Sachspende in einen einzigartigen medialen Fokus.

## Präsenz

Es steht die ganze Palette klassischer Aufmerksamkeit zur Verfügung: Auf **Auto** und **Website**, aber auch auf **Kleidung** und **Ausrüstung** steht Ihre Marke vor Ort, auf Fotos und im Internet im Mittelpunkt.



## Testimonial

In 45 Reisetagen und 16'000 Kilometern bilden sich Gedanken und Meinungen. Gerade auch über die Dienstleistungen oder Produkte, mit welchen Sie uns unterstützen.

## Digitale Inhalte

Ob Grüsse aus Turkmenistan oder ein Gruppenfoto mit kasachischen Zöllnern – wir **twittern** und **bloggen** selbst aus der mongolischen Steppe. Neben der bildgewaltigen Markenpräsenz zwitschern wir auch Ihre Botschaft ins Netz.

## Story

Wenn zwei eine Reise tun, dann können sie was erzählen. Zum Beispiel Ihren Kunden. Dem Journalisten. Oder Ihrer Grossmutter – wie Sie wünschen.

## Darüber hinaus

Sie haben eine bessere **Idee**? Ideal, wir hören gerne zu und sind offen für ausgefallene Einfälle.

# Kontakt



## Team Helvetistan

c/o Samuel Wernli  
Spalenberg 55  
4051 Basel

[team@helvetistan.info](mailto:team@helvetistan.info)

+41 79 572 37 36

[helvetistan.info](http://helvetistan.info)

[facebook.com/helvetistan](https://facebook.com/helvetistan)

[twitter.com/helvetistan](https://twitter.com/helvetistan)

